



◀ **Fingerleichter Hub:** Für mehr Bedienkomfort sorgt die Linde-Load-Control zur Steuerung der Mastfunktionen.

▶ **8 t auf 1100 mm:** Die neuen Stapler tragen dem Kundenwunsch Rechnung, immer höhere Lasten zu handeln.

Fotos: Linde



feld. Weiterer Punkt des Hubmastkonzepts ist die Linde-Torsionsstütze zusammen mit dem Torsionsgitter. Die Komponenten verbinden den Hubmast mit dem Gegengewicht und stabilisieren ihn gegen seitliche Verdrehungen. So wird selbst in hohen Hubhöhen oder bei pendelnden Lasten eine deutlich größere Verwindungssteifigkeit des Hubmastes und damit in der Praxis ein sichereres Lasthandling erreicht.

Die neuen Fünf- bis Acht-Tonner treibt ein Deutz-Turbodiesel-Motor mit Direktinspritzung und Ladeluftkühlung an. Die Motorleistung liegt bei 87 kW (bei 2200 U/min), das maximale Drehmoment von 472 Nm wird bei 1600 U/min erreicht. Der Motor entspricht der aktuellen Abgasemissionsrichtlinie und unterschreitet die

Grenzwerte für Kohlenmonoxid, Kohlenwasserstoff und Stickstoffoxide sowie Partikel deutlich.

### Schnelle Pumpe

Für die Hebe- und Neigefunktionen kommt anstatt der bisherigen Konstantpumpe eine von Linde selbst entwickelte Axialkolben-Verstellpumpe zum Einsatz. Das höhere Ölfördervolumen steigert auch die Hub- und Senkgeschwindigkeiten des Hubmastes um bis zu 30 Prozent. Insbesondere Einsätze mit hohen Hubanteilen wie in der Getränke- und Papierindustrie profitieren von höherer Umschlagleistung. Zusätzlich wurde auch das Ölvolume für die Hydraulik der Anbaugeräte

erhöht, sodass sich auch die schneller bedienen lassen. Da die Pumpe das Öl-volumen an der geforderten Leistung ausrichtet, verringern sich auch der Geräuschpegel und der Kraftstoffverbrauch. Gleichzeitig verschleißt das Öl wegen der geringeren Beanspruchung langsamer mit positiven Effekten für Umwelt und Wartungskosten. Der Fahrer erreicht seinen Platz über gut einsehbare Trittstufen sowie eine serienmäßige Einstiegshilfe an A-Säule und Motorhaube. Die Kabine wurde im Bereich der Frontscheibe verbreitert, wodurch der Sichtwinkel außen am Mast vorbei um das 3,5-fache erweitert werden konnte. Insbesondere bei der Lkw Be- und Entladung profitiert der Fahrer von diesem Plus an Komfort und Sicherheit.

## IMMER DER ZEIT VORAUSS. GESTERN. HEUTE. MORGEN.

Fronius Batterieladegeräte & Energiezelle



Lernen Sie die Möglichkeiten von Energieeffizienz beim Betrieb von Flurförderzeugen kennen.

Besuchen Sie uns auf der **CeMAT**, 27.–31. Mai 08 Hannover, **Halle 26, Stand K17**.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

**Fronius Deutschland GmbH**  
Am Stockgraben 3, D-36119 Neuhof-Dorfborn  
Tel.: +49/(0)6655/ 916 94-0  
E-Mail: [battery.chargers@fronius.com](mailto:battery.chargers@fronius.com)  
[www.fronius.com](http://www.fronius.com)

